

[12054.] Zu baldigem, möglichst sofortigem Antritte wünsche ich einen jüngeren, arbeitstüchtigen Gehilfen zu engagiren. Kenntniß der evangelischen Literatur, oder wenigstens Liebe zu derselben, und selbständiger Fleiß sind außer gediegenem Charakter zur Ausfüllung der Stelle nothwendig. Gehalt für den Anfang 400 Thlr., bei Beweisung wirklicher Tüchtigkeit baldige Steigerung.

Offerten, womöglich mit specieller Empfehlung, mit kurzem Lebenslauf, nebst Photographie und Zeugnissen, werden direct erbeten.

Berlin, 20. März 1874.

**Hugo Rother,**  
theol. Buchhdlg.

[12055.] Zu baldigem Antritt suchen wir einen jungen (2.) Gehilfen. Offerten, möglichst mit Photographie, erbitten wir direct.

**G. C. Volkmann'sche** Buchhandlung  
in Cassel.

[12056.] Zum 1. Juni suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, dem ich die Buchführung sowie die deutsche, englische und französische Correspondenz übertragen kann. Gediegene allgemeine Bildung, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und gute Handschrift sind Hauptbedingungen. Reflectenten belieben sich unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie gef. direct an mich zu wenden.

Dresden, März 1874.

**Ernst Arnold's** Kunsthandlung  
(A. Gutbier).

[12057.] **A. Krüger** in Neubrandenburg sucht zu sofortigem Antritt einen gut geschulten, zuverlässigen Gehilfen.

[12058.] Für mein Sortimentsgeschäft suche zu sofortigem Antritt einen erfahrenen und tüchtigen Gehilfen.

Lauban.

**O. J. Weidemann.**

[12059.] Ich suche einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen für mein Verlagsgeschäft zu sofortigem Antritt.

**Karl Prochaska** in Teschen.

[12060.] Wir suchen einen jüngeren Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt und ernstesten Charakters ist. Gef. Offerten mit Zeugnissen erbitten direct.

Rürnberg.

**Richter & Kappler.**

[12061.] Zum baldigen Antritt suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Plauen, 14. März 1874.

**Aug. Schröter's** Verlag.

[12062.] In ein deutsches Sortimentsgeschäft in Rußland wird zum möglichst sofortigen Antritt ein militärfreier, tüchtiger Gehilfe als Verkäufer gesucht. Bedingungen sind: gute Sortimentskenntnisse, gewandter Verkehr mit dem Publicum, französische Umgangssprache, und wenn möglich etwas Englisch. Verpflichtung auf 3 Jahre.

Gehalt 1000 Rubel.

Gehaltserhöhung hängt von den Leistungen des Betreffenden ab.

Nur solche Herren, welche obigen Anforderungen gründlich zu entsprechen vermögen, wollen sich in der Exped. d. Bl. unter G. S. 13. schriftlich melden.

[12063.] Mit 1. April ist in einer Berliner Verlags-Buchhandlung eine Gehilfenstelle durch einen jungen Mann zu besetzen, der mit allen buchhändlerischen Vorkommnissen vertraut, flink und sicher zu arbeiten versteht und eine schöne Handschrift besitzt. Copie der Zeugnisse wird unter C. R. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[12064.] Die **Kniep'sche** Buchhdlg. in Hannover sucht zu Ostern d. J. einen Lehrling, der eine gute Schulbildung genossen hat.

### Gesuchte Stellen.

[12065.] Reisender. Feinste Referenzen. — Ein wissenschaftlich gebildeter und intelligenter Kaufmann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und mit allen buchhändlerischen und kaufmännischen Usancen genau vertraut, sucht eine geeignete Stellung.

Gründliche Kenntniß der doppelten Buchhaltung, der englischen und französischen Correspondenz, sowie fließendste Conversation in beiden Sprachen.

Derselbe bereift augenblicklich für ein größeres Kunstverlagsgeschäft Deutschland, Schweiz, Holland und Belgien.

Eintritt nach Uebereinkunft April—October a. c. Gef. Offerten bezeichnet: „Confidentia“ wird Herr E. F. Steinacker in Leipzig gütigst befördern.

[12066.] Ein junger Mann, 9 Jahre beim Buchhandel, im Rusifikationsfache gut bewandert, sucht Stellung. Antritt event. sofort. Gef. Offerten unter M. L. # 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[12067.] Ein junger Mann, welcher in vier Jahren den Buchhandel in einer lebhaften Verlagshandlung verbunden mit Sortiment und Colportage mit bestem Erfolg erlernt hat und die Berechtigung zum einj. freiw. Dienst besitzt, wünscht sobald als möglich Stellung.

Zuschriften bittet man gef. an Woldemar Türkl's Buchhandlung in Dresden zu adressiren.

[12068.] Für Berliner Handlungen. — Ein im Druckerei-, Zeitungs- und Inseratenweien erfahrener Buchhändler gezeigten Alters, routinierter Buchhalter, wünscht noch einige freie Zeit mit Führung des Journals und Hauptbuches sowie Bücherabfluß auszufüllen und bittet, gef. Adressen sub C. A. 1. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

### Belegte Stellen.

[12069.] Den vielen Herren Bewerbern um die in unserm Rülhauer Geschäft offen gewesene Stelle unsern Dank.

Basel, 18. März 1874.

**G. Detloff's** Buchhdlg.

### Vermischte Anzeigen.

[12070.] Wir empfehlen unsere

#### Buchdruckerei

bestens zur Uebernahme von Druckaufträgen aller Art bei mäßigster Preisberechnung und sauberster Ausführung. Druckproben stehen jeder Zeit gern zu Diensten.

Den in unserm Verlage erscheinenden

#### Stadt- und Landfreund.

Nützliches Publications-Organ für Schwedt und Umgegend.

Auflage 600.

empfehlen wir zu erfolgreicher Insertion von Büchern, Zeitschriften u. Preis per Spalt-Zeile oder deren Raum 1 Sgr. Reclamen per Zeile 3 Sgr.

Beilagen mit Firma gratis.

**Max Zöllern & Co.,**

Buchhandlung und Buchdruckerei  
in Schwedt a/D.

### Wirksames Organ

für

### literarische Novitäten.

[12071.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass das

### Daheim

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden Beilage

### Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr. netto pro Zeile oder deren Raum.

Der *Daheim-Anzeiger* ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- und Geschenkwerken*, *Kunstsachen etc.* wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben, als das *Daheim*, umsomehr als wir, soweit es möglich, den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang* einräumen und sie an die *Spitze des Blattes* stellen.

Das *Daheim* hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die

**Daheim-Expedition** in Leipzig.

[12072.] Ich offerire *Elichés* zu folgenden Bildern im ungefähren Format von 8 Cmt. Breite zu 11 Cmt. Höhe:

*Aschenbrödel.* Von Paul Meyerheim.

*Rothläppchen.* Von Paul Meyerheim.

*Dornröschen.* Von Franz Meyerheim.

*Schneewittchen.* Von Franz Meyerheim.

*Die verunglückte Medizin.* Von A. Lüben.

*Entwischt!* Von A. Lüben.

*Wieder gefangen!* Von A. Lüben.

*Unerwartete Einladung.* Von Knorr.

Ferner in verschiedenen Formaten:

Eine Anzahl *Humoresken* von W. Scholz.

*Die Wette.* Eine humoristische Geschichte

in Bildern von Otto Brausewetter.

*Kleine Portraits* von Falk, Windthorst,

von Luz, Döllinger, Delbrück,

Andrassy, Thiers, Gambetta,

Antonelli, Disraeli, Gladstone,

Schulze-Delitzsch, Gneist, Las-

ter, Achenbach, Landammann Kell-

ler, Schah von Persien.

Proben stehen zur Verfügung.

Berlin, Wilhelmstr. 91, 14. März 1874.

**Leonhard Simion.**

### Nur auf Verlangen.

[12073.]

Binnen kurzem erscheint:

Verzeichn. (No. 110.) der von Dr. Joh.

Brandis, Cabinetsrath d. Kaiserin, hin-

terl. Bibliothek philol. u. orient. Werke,

griech. Manuscr. u. a.

Berlin W., Jägerstr. 53.

**J. A. Stargardt.**